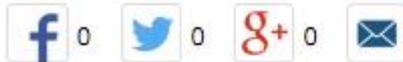


## Gesang trifft auf Currywurst

Von **Markus Tönnishoff** - 14.06.2016 - 0 Kommentare

**Bei einem Shanty-Festival würde man im kulinarischen Bereich Fischbrötchen und andere Fischgerichte erwarten. Currywurst eher nicht. Doch in Bassum soll nun bald die Currywurst eine begleitende Rolle bei einem Shanty-Festival spielen.**



**Auch die Delme-Shanty-Singers wollen ihre Gesangskünste beim Festival zeigen. (FR)**

Am Sonntag, 14. August, will der Förderverein des Lions-Clubs Bassum Klosterbach Delme auf dem Gelände der Freudenburg von 11 bis 18 Uhr ein Festival auf die Beine stellen, bei dem es um Shantys und Currywurst geht: das Shanty- und Currywurst-Festival.

„Wir wollen Spendengelder für soziale Einrichtungen und in Not geratene Menschen sammeln, deshalb ist die Idee für dieses Festival geboren worden“, erklärt Erich Zoellner, Past-Präsident des Vereins.

„Shantys und Matjes, das wäre ja normal“, fügt er hinzu. Der Verein habe eben etwas Besonderes machen wollen, um Geld zu generieren.

### **Vier Chöre treten auf**

Seit einem viertel Jahr laufen die Planungen für das Spektakel. Vier Shanty-Chöre konnten die Bassumer für ihre Idee begeistern. Den weitesten Anreiseweg wird der Chor Otto und seine Fischweiber haben, die Sänger kommen aus dem ostfriesischen Aurich. Quasi aus der Nachbarschaft kommen der **Seemanns-Chor Oldenburg** sowie die Delme-

Shanty-Singers und der Hasport-Shanty-Chor. Die Sänger werden ihre Stimmen in einem großen Zelt erklingen lassen, dass die Kreissparkasse zur Verfügung stellen will. „Das Zelt kommt wie gerufen. Wir erwarten 400 bis 500 Besucher“, so Zoellner. Vorstellbar sei es, dass das Zelt mit einer Stirnseite zur Konzertmuschel aufgestellt wird, damit die Chöre dort singen können. „Aber das werden wir spontan entscheiden.“ Klar sei jedoch, dass wegen des Zeltes das Festival bei jedem Wetter stattfinden kann. Zudem sei das Zelt bestuhlt. Die Chöre würden allesamt nur eine geringe Gage haben wollen.

### **Zahlreiche Currywurst-Varianten**

Wie erwähnt, soll es aber auch etwas zu essen geben, nämlich Currywurst. Es werde zahlreiche Currywurst-Varianten geben, kündigt der Verein an. Und unterschiedliche Geschmacksrichtungen. Überdies stünden Kaffee, Kuchen und Getränke zur Verfügung, die würden von den Wirten der Sport-Arena und der Gaststätte Zum Hombachtal bereit gestellt. Der Eintritt kostet für Erwachsene neun Euro, Kinder sind mit vier Euro dabei. Eine Familienkarte, die für zwei Erwachsene und zwei Kinder gültig ist, schlägt mit 20 Euro zu Buche. Erhältlich sind die Karten nur an der Tageskasse. Die Erlöse würden für soziale Zwecke gespendet, lässt der Verein wissen.